Pressemitteilung Bozen, 4. Oktober 2022

**Giorgio Battistelli**

**für weitere drei Jahre als künstlerischer Leiter**

**des Haydn Orchesters von Bozen und Trient bestätigt**

Giorgio Battistelli, seit 2021 künstlerischer Leiter des Haydn Orchesters von Bozen und Trient, wird sein Amt für weitere drei Jahre bekleiden, mit der Möglichkeit einer zusätzlichen zweijährigen Vertragsverlängerung. Mit der Unterzeichnung des neuen Vertrages im September wächst der Komponist noch ein Stück enger mit der Stiftung Haydn zusammen.

„Die Stiftung Haydn ist sehr glücklich, dass der Vertrag verlängert wurde und damit der gemeinsame Weg, den wir 2021 eingeschlagen haben, fortgesetzt werden kann“, bestätigt Monica Loss, Generaldirektorin der Stiftung. „Wir haben auf diesem Weg bereits die ersten Meilensteine gesetzt, was sich auch in der ausgezeichneten Bewertung widerspiegelt, die wir für unsere künstlerischen Projekte im Jahr 2022 vom Ministerium für Kultur erhalten haben.“

„Der Zeitrahmen, der uns jetzt zur Verfügung steht, ist sehr großzügig bemessen. Das gibt uns die Möglichkeit, das kreative Spektrum unserer künstlerischen Projekte zu erweitern und die Zusammenarbeit mit Kultureinrichtungen in Italien ebenso wie im Ausland zu verstärken und auszubauen“, schließt Monica Loss.

Giorgio Battistellis Lebenswerk wurde vor kurzem bei der Biennale Musica in Venedig mit dem renommierten Goldenen Löwen ausgezeichnet, für „seine experimentelle Auseinandersetzung mit dem Musiktheater und sein beeindruckendes Opernwerk, das von den bedeutendsten Opernhäusern Europas gezeigt wurde.“ Auch der Komponist freut sich auf die weitere Zusammenarbeit: „Ich habe der Verlängerung meiner Beauftragung bis 2026 mit Freude zugestimmt, denn so kann ich das in den ersten beiden Jahren begonnene Projekt weiterführen und vertiefen. Was ich erreichen möchte, ist ein neues Verständnis des Konzertbetriebs, mit einem Orchester, das in der Lage ist, sich den Krisen des 21. Jahrhunderts entgegenzustellen, und zwar mit einem vielfältig verzweigten künstlerischen Angebot zwischen dem klassischen Kanon und zeitgenössischer Musik. Ich bin überzeugt, dass das Haydn Orchester die besten Voraussetzungen besitzt, um zu einem Vorzeigeorchester der Zukunft zu werden.“